



öffentlich

Betreff:

Zentrales Zeitzeugenportal für Potsdam

Einreicher: Fraktion CDU

Erstellungsdatum 22.10.2019

Eingang 502:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

06.11.2019 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein zentrales Zeitzeugenportal für Potsdam einzurichten. Dieses Portal soll den Lehrkräften, aber auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verschiedener Institutionen, verhelfen, im Rahmen ihrer Arbeit einen direkten Kontakt zu Zeitzeugen Potsdamer Geschichte hürdenlos herzustellen.

Dem Ausschuss für Kultur ist ein erster Bericht im 1. Quartal 2020 vorzulegen.

gez.
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Kinder und Jugendlichen heute haben das große Glück, dass sie durch Zeitzeugen verschiedener historischer Abschnitte, die sie im Unterricht behandeln, Geschichte nah erfahren können. Auch in Potsdam leben viele Zeitzeugen, die ihre Geschichten der nächsten Generation weitergeben wollen. Um das Suchen nach Zeitzeugen zu erleichtern und auch den weniger vernetzten Zeitzeugen, die Möglichkeit zu geben, sich mit ihrer Geschichte anzubieten, wäre ein Register mit den Zeitzeugen, ihrer Geschichte und den Kontaktmöglichkeiten hilfreich.